



Melanie Herzmaier, Einrichtungsleitung B&F Malvenhof

In unserer Tageseinrichtung Malvenhof in Groß St. Florian werden 24 KundInnen beschäftigt. Der Unterstützungsbedarf unserer KundInnen reicht von mittlerem bis sehr hohem Pflegeaufwand. Die Bandbreite der Beeinträchtigungen umfasst verschiedene psychische – und Verhaltensstörungen (Schizophrenie, Intelligenzminderung, Entwicklungsstörung, Autismus, neurotische- und affektive Störungen), sowie unterschiedliche Bewegungsstörungen (Zerebralparese, Tetraplegie, Tetraparese). Unserer KundInnen sind zwischen 16 und 68 Jahre alt. Auf Grund der unterschiedlichen Bedürfnisse und Interessen sowie individuellen Befindlichkeiten sehen wir es als unseren Auftrag eine große Bandbreite an Angeboten zu setzen. Mit dem Ponyprojekt, das wir 2023 gemeinsam mit Frau Tafner in unserer Einrichtung anbieten, können wir viel von unserer Beschäftigten ein Erlebnis für alle Sinne bereiten. Im Alltag gibt es für unsere KundInnen nur selten Berührungsmomente mit Tieren. Da sind die beiden Ponys eine willkommene Abwechslung. Das Streicheln, Kämmen, Bürsten und Bemalen der Tiere macht nicht nur großen Spaß, sondern gibt ihnen die Möglichkeit die Tiere mit allen Sinnen zu erleben. Sie sind mit ihrer ganzen Aufmerksamkeit und Konzentration bei der Sache und bekommen auch gleich eine Rückmeldung von den Pferden. Durch die Interaktion mit den Ponys wird das soziale Lernen angeregt und sie erkennen das ihr eigenes Tun wirkt. Wir können beobachten, dass gerade diese Kundinnen, die in Kontakt mit anderen Menschen sehr zurückhaltend sind, sich Tieren besonders interessiert und schnell öffnen. Auch zeigen sie gegenüber den Tieren ein sehr liebevolles und empathisches Verhalten, das sie im Alltag häufig nicht so zu erkennen geben. Unsere KundInnen genießen die erlebnispädagogischen Tage mit den Ponys immer sehr und sind in großer Erwartung, wann sie wieder in unseren Hof einfahren.